

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Christlich Demokratische Union Deutschlands



Gemeinderatsfraktion

Entwicklung der Gässeläcker

Günstiger Wohnraum wird in Ettlingen nach wie vor dringend benötigt. In einer Region, die trotz des demografischen Wandels immer noch Zuzug erfährt, werden regelmäßig Baugrundstücke von bauwilligen Familien gesucht.



Bereits vor der Kommunalwahl hat sich die CDU Gemeinderatsfraktion für die Entwicklung dieses Gebietes nachhaltig eingesetzt. Sie ist dem Beschluss und dem Wunsch der SPD- und CDU-Mitglieder des Oberweierer Ortschaftsrates gefolgt und hat sich für die Entwicklung dieses Gebietes eingesetzt.

Der Entwicklungsprozess ist nun in vollem Gange. Nach dem Vorentwurf vom 22.05.2014 und dem Aufstellungsbeschluss vom 16. Juli diesen Jahres findet noch bis zum 12. September die vorgezogene Bürgerbeteiligung statt. Bis zum Abschluss des Verfahrens wird über dieses Gebiet noch einige Male im Ortschaftsrat von Oberweiler und im Ettlinger Gemeinderat beraten werden.

Eines unserer Anliegen ist es, mit möglichst unterschiedlichen Grundstücksgrößen variabel auf die Nachfrage reagieren zu können.

Die nachhaltige und ökologische Ausrichtung werden wir bei der Ausgestaltung des Bebauungsplanes im Auge behalten und werden auch bei den weiteren Beratungen darauf achten, dass bei der Aufstellung des Bebauungsplanes keine überzogenen Forderungen das Bauen in diesem Gebiet zusätzlich verteuern.

Wolfgang Matzka, Gemeinderat und Ortsvorsteher Oberweiler
www.cdu-ettlingen.de



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de

SPD

EKSA - quo vadis?

Diese Woche ist 11. Ettlinger Kinder-Sommerakademie (EKSA) zu Ende. Schon vor der Auswertung kann man mit Gewissheit sagen, dass sie wieder auf großes Interesse bei den „Jungstudentinnen und -studenten“ gestoßen ist. Doch ohne interessante Themen und eine gute Organisation lässt sich so ein Projekt nicht über so viele Jahre erfolgreich durchführen. Patrik Hauns (Leiter des AJFS), Professor Gerold Niemetz und Iamse Wipfler haben erneut Maßstäbe gesetzt.

Nun steht der EKSA aber eine große Änderung ins Haus. Patrik Hauns, Initiator des Projekts, hat Ettlingen verlassen und sein ehemaliges Amt wurde aufgeteilt. Die Organisation und Durchführung der EKSA muss nun neu überdacht und zugeordnet werden. Wir gehen davon aus, dass die EKSA weiterbesteht und die Verantwortung hierfür Henrik Bubel übertragen wird, in dessen Ressort die Bildung von Kindern und Jugendlichen angesiedelt ist. Da Bubel auf ein funktionierendes Team zurückgreifen kann, steht der reibungslosen Fortsetzung der EKSA unserer Meinung nach nichts im Wege.

Sehr begrüßen würden wir, wenn es Bubel gelänge, das Projekt EKSA noch besser in den Ettlinger Schulen zu verankern, denn es



soll noch Lehrer geben, die nicht wissen, dass es die EKSA gibt und welch hervorragendes Ferienangebot für Kinder und Jugendliche sie darstellt. Vielleicht gelingt es dann auch, noch mehr Kinder mit Migrationshintergrund für die EKSA zu gewinnen.

Für die SPD-Fraktion: René Asché

Für Ettlingen
FE

– unabhängige Wählervereinigung –
www.fuer-ettlingen.de



Leistungsfähige Datenautobahn für ganz Ettlingen

Breitband ist heutzutage ein Muss – besonders als Standortfaktor für Gewerbegebiete. Meist liegen diese jedoch eher am Rande von Städten und Gemeinden und werden von den Netzanbietern aus Kostengründen nur unzureichend versorgt.

Deshalb ist es zu begrüßen, dass der Landkreis Karlsruhe und der Rhein-Neckar-Kreis sich zusammen schließen, um eine leistungsfähige, flächendeckende Breitbandinfrastruktur für ihre Städte und Gemeinden zu schaffen. Der Ettlinger Gemeinderat hat deshalb einstimmig beschlossen, dass sich die Stadt an diesem Projekt beteiligt. Der Landkreis plant, ab 2015 ein Hochgeschwindigkeitsnetz aufzubauen, das alle Städte und Gemeinden miteinander verbindet. In jedem Stadtteil und Gewerbegebiet soll ein Zugangspunkt zu diesem Netz entstehen. Für den weiteren Anschluss der einzelnen Straßenverteiler ist die Gemeinde zuständig.

Und hier liegt der Knackpunkt: Wir müssen aufpassen, dass Zugangspunkte zum Kreisnetz in der Nähe von ALLEN, auch abseits gelegenen (Gewerbe-)Gebieten eingerichtet werden, sonst könnte der Anschluss dieser Gebiete wieder an zu hohen Kosten scheitern, das eigentliche Ziel wäre nicht erreicht und die Unternehmen auf sich selbst gestellt.

Sibylle Kölper
Fraktionsvorsitzende von Für Ettlingen – FE
www.fuer-ettlingen.de

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Wohnortnahe Versorgung mit Lebensmitteln



Das „städtebauliche Entwicklungskonzept Einzelhandel für die Stadt Ettlingen“, soll helfen die Attraktivität unserer Innenstadt zu sichern und Kaufkraftabfluss zugunsten riesiger Handelszentren auf der grünen Wiese zu vermeiden.

Neben Gastronomie und kulturellen Angeboten sollen Geschäfte, die Kleidung, Schuhe, Haushaltswaren, Nahrungs- und Genussmittel etc. anbieten, zum Bummeln und Verweilen einladen.

Grundsätzlich befürworten wir GRÜNE dieses Konzept.

Aber, Lebensmittel, Backwaren und Artikel des täglichen Bedarfs sollen wohnungsnah, möglichst fußläufig gekauft werden können. Das vermeidet unnötigen Verkehr und trägt wesentlich zur Lebensqualität in den einzelnen Wohnquartieren bei.

Sollte das Einzelhandelskonzept diesem Ziel hinderlich sein, so muss es neu definiert werden, es sollte dem Wohl der Bürger dienen und weder Selbstzweck noch Schikane für Gewerbetreibende sein.

Barbara Saebel

www.gruene-ettlingen.de

Dorfplatz oder Bebauung?

Die Umfrage-Flyer bezüglich des **Engel-Areals** sind nun in Schöllbronn verteilt. Ich bedanke mich bereits jetzt für Ihr geschätztes Feedback, dass ich bisher von Ihnen erhalten habe. Jetzt haben aber auch Sie in Ettlingen die Möglichkeit an der Umfrage teilzunehmen und Ihre Meinung in den Entscheidungsprozess einzubringen. Zusammengefasst geht es darum, ob das Engel-Areal neben dem Rathaus in Schöllbronn bebaut oder als Gartenanlage angelegt werden soll. Was meinen Sie dazu und welche Anregungen möchten Sie uns mitteilen? Schreiben Sie mir einfach an engel@schöllbronn.de. Ich danke Ihnen. Herzlichst Ihr Roman Link



Roman Link,

Stadtrat,
Ortschaftsrat
Schöllbronn

roman.link@ettlingen.de
www.fdp-bl-ettlingen.de



Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Neu gestaltet

Das Ehrenamtsportal www.ehrenamt-im-sport.de ist neu strukturiert und hat ein neues Erscheinungsbild. Dieses Serviceportal bietet zahlreiche Tipps, Hilfestellungen und Info-Texte für die tägliche Vereinsarbeit.

Durch Bewegung verbessern

Das Karlsruher Institut für Sport und Sportwissenschaft veranstaltet am 8. November 2014 das Symposium „Diabetes & Bewegung 2014“. Das Motto „Wissen stärken – Lebensqualität verbessern“ richtet sich sowohl an sportlich aktive und interessierte Diabetikerinnen und Diabetiker als auch an alle Ärzte, Trainer und Übungsleiter, die diesen Personenkreis betreuen bzw. mit ihnen angemessene Sportangebote inszenieren (möchten). Neben Fachvorträgen und zwei Workshops gibt es ein koordinatives Übungspotpourri. Weitere Infos und Anmeldemodalitäten finden sich im Internet unter www.sport.kit.edu/diabetes.

Nach Rio ist vor Rio

Für die Olympischen Spiele und Paralympics in Rio 2016 werden rund 70.000 freiwillige Helferinnen und Helfer benötigt. Sie werden in rund 500 verschiedenen Bereichen eingesetzt, so beispielsweise als Übersetzer, als Sicherheitspersonal oder in der Wettkampfbetreuung. Sie erhalten kostenlose Mahlzeiten, Transport zu und von den Einsatzorten sowie eine Uniform und am Ende der Spiele eine Teilnahmeurkunde als Erinnerung und Dank für ihr Engagement. Schon jetzt werden kostenlose Online-Sprachkurse angeboten. www.dosb.de

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Triathlon

27. Hardtsee-Triathlon

Am 7.9. fand bei bestem Wetter in Ubstadt-Weiher der 27. Hardtsee-Triathlon statt. Auf der Sprintdistanz über 600 m Schwimmen, 16 km Rad und anschließenden 4 km Laufen kam Gebhard Ebeling, mit einer Zeit von 50:42 Minuten, auf den zweiten Gesamtplatz und den ersten Rang in der Altersklasse M40. Dicht auf folgte sein Teamkamerad Stefan Koch, mit 52:10 Minuten, der sich den vierten Gesamtplatz und den zweiten Rang in der AK M40 sicherte. Bei den Frauen holte sich Kerstin Horstmann-Ebeling, in einer Zeit von 58:00 Minuten, den zweiten Gesamtplatz und den ersten Rang in der AK W40.

Die auf das Wesentliche konzentrierte, sehr gut organisierte Veranstaltung war ein gelungener Saisonabschluss für die drei Athleten des Tri-Teams SSV Ettlingen.

Lauftreff Ettlingen

27. Abendstraßenlauf, TV Herxheim (5. September)

Bei gutem Wetter, ca. 25°C, waren drei Runden auf flachem, asphaltiertem Belag auf einer vermessenen Strecke durch Herxheim zu laufen. Der 10 km-Wettbewerb startete um 19:30 Uhr, an ihm nahmen auch drei Läufer vom Lauftreff teil. Lauftreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Wendling, Lukas	41:27	MHK	4
Eble, Daniel	47:04	M35	9
Aul, Michael	47:13	M50	15

40. Südpfalzlauf, LG Rülzheim (6. September)

Zum 40. Jubiläum des Südpfalzlaufs hatte sich die LG Rülzheim was besonderes einfallen lassen. Es wurde kein Halbmarathon, sondern die klassische Distanz von 25 km für Einzelläufer und für Zweierteams angeboten. Wegen des anschließenden Jubiläumsfests fand der Lauf am Samstag statt. Die Wetterbedingungen konnten für diesen Festtag nicht besser sein.

Lauftreff-Ergebnisse 25 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Aul, Michael	2:18:04	M50	30

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.Laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

Abt. Turnen

Übungsleiterin Geräteturnen für Mädchen 6-11 Jahre gesucht

Trainingszeiten: Freitags 17-19 Uhr in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Nähere Infos siehe unten.

FIT in den Tag mit Pilates-Übungen

Ab Donnerstag, **25. Sept.**, 9 Uhr in der Sporthalle Kaserne Mitglieder frei Nichtmitglieder 50,- € für 10 Std. **Seniorinnen-Gymnastik „Im Alter beweglich bleiben“**

Ab Donnerstag, **25. Sept.**, 10 Uhr in der Sporthalle Kaserne Mitglieder frei Nichtmitglieder 50,- € für 10 Std.

Im Oktober startet unser neuer **PILATES-Kurs** Beginn Montag, **13. Oktober**. In der Gymnastikhalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule. Anfänger von 19 – 20 Uhr, Fortgeschrittene I von 18 – 19 Uhr, Fortgeschrittene II von 20 – 21 Uhr Kursgebühr für 10 Stunden Mitglieder 20,- € Nichtmitglieder 60,- €.

Übungsleiterin als Vertretung bis Herbst für Eltern-Kind und Kinderturnen gesucht Übungszeiten immer Mittwochs in der Wilhelm-Lorenz-Realschule von 16:30-18:30 Uhr